

# KIRCHENBLATT

Der evangelischen Kirchengemeinden



*Wilhelmsdorf & Brunn*



## Auf ein Wort ...



Manchmal fühle ich mich wie Petrus. Ich möchte vorne dabei sein, immer mitmischen, tun, ein richtiger Aktivist sein eben. Für meinen Gott immer eintreten. Immer an seiner Seite sein, ganz nah, mit viel Engagement. Wie Petrus auf dem Berg der Verklärung, der antwortet statt zu hören und zu schauen, sondern der was tun will. Hüttenbauen, einen Pflock für den richtigen Platz einrammen...hier ist gut sein! Und damit geht was vorwärts und damit ist was geschafft. Nicht nur Glotzen und Nichtstun, sondern richtig was Handfestes. Mit Mut aufs Wasser zu steigen, ohne daran zu denken, dass ich doch eigentlich untergehen müsste. Mit Treue und Mut mich vorwagen in den Hof des Hohepriesterpalastes. Ohne gleich daran zu denken, dass mich da die eigene Courage und der Hahnenschrei überfordern könnten. Ich fühle mich wie Petrus – einer

der es mit voller Kraft richtig machen will. Ich möchte mir gerne ein paar Scheiben abschneiden von diesem Petrus. Weil ich ihn als einen sehe, der etwas verändern will. Als einen, der nicht in seinem System, wenn etwas geändert werden soll oder er es jedenfalls denkt. Als einen, der die erste Gemeinde mit aufbaut, auch wenn er immer wieder scheitert und sich mit Paulus zofft. Aber der erstmal tut, was er für richtig hält. Und anderen Menschen damit eine Perspektive und ein gemeinsames Projekt gibt.

Gleichzeitig merke ich, dass das nicht immer geht. Dass ich nicht immer etwas tun kann. Dass ich Ihnen so gerne etwas schreiben würde, bei dem ich mir denke: „Das wird Hoffnung und Trost geben, auch wenn mir momentan so viele Sorgen und Unsicherheiten in unserem Land begegnen“. Beim

Überlegen merke ich: So viele biblische Sprüche, die in so vielen Situationen gepasst haben, laufen bei dieser Aufgabe gerade ins Leere.

Einen habe ich trotzdem gefunden, der kommt mir nicht wie billiger Trost vor, sondern hat irgendwie Kraft und einen seltsamen Halt. Obwohl er ganz schön viel Vertrauen, ganz schön viel Aus-der-Hand-Geben einfordert.

„Wirf Dein Anliegen auf den Herrn; der wird Dich versorgen und wird den Gerechten in Ewigkeit nicht wanken lassen“ – so sagt es sich der Beter des 55. Psalms und so möchte ich es versuchen. Ich vertraue darauf, dass sich Gott nicht wegduckt. Sondern meine ganze geballte Unsicherheit mit der Situation in unserem Land auffängt, die ihm da mit Schmackes entgegenfliegt. Ich möchte darauf vertrauen,

dass er uns Wege zeigen wird, wie wir weiter gut zusammenleben können, ohne Angst voreinander und Ablehnung, sondern im Miteinander. Für mich fühlt sich das richtig an. Wenn der Beter im Psalm seine Anliegen auf Gott wirft, dann ist das ja keine Einbahnstraße. Es kommt von Gott etwas zurück und der Gerechte wankt auch deswegen nicht, weil Gott ihm zeigt, wie er seine Unsicherheit in den Griff kriegt. Vielleicht bekommt ja der Gerechte im Gespräch mit Gott die Möglichkeit, mal stehen zu bleiben und seine Optionen in Ruhe zu sortieren. Und muss nicht wie Petrus immer vorapreschen. Das scheint nicht nur eine Stütze zu sein für manche Phasen im Leben. Für den Beter trägt das bis in die Ewigkeit. Für mich ist das eine starke Perspektive und ein starker Trost.

Behüt' Sie Gott  
Ihr Vikar Felix Stöhler







## Sankt-Georg-Kirchenkonzert: Elisenquartett in Brunn

Die Reihe des „Sankt-Georg-Kirchenkonzerts“ ging im November letzten Jahres in die inzwischen siebte Runde. Diesmal durfte die Kirchengemeinde das Elisenquartett begrüßen. Die vier Streicherinnen Anja Schaller (Violine), Maria Schalk (Violine), Karoline Hofmann (Viola) und Irene von Fritsch (Violoncello) hatten Streichquartette aus den letzten drei Jahrhunderten auf dem Programm: Haydn, von Webern und Schostakowitsch.



Die zahlreichen Besucher erlebten ein Konzert auf hohem Niveau, das auch diejenigen faszinierte, die eher selten in klassischen Konzerten sitzen. Das Elisenquartett verstand es, die Emotionen der Stücke sehr präsent in den Raum zu zaubern. Insbesondere das Streichquartett von Schostakowitsch ließ vielen Zuhörern die Gänsehaut

aufstehen. Die Fränkische Landeszeitung gab ihrem Konzertbericht den Titel „Ein Weltklassekonzert in Brunn“. Das Konzert wurde durch Roswitha Busse-Müller als Sponsorin möglich, die Spenden am Ausgang werden für die Kinder- und Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr in Brunn verwendet.



## Neue Möglichkeiten in der Brunner Kirche

Seit Dezember haben wir in der Kirche in Brunn einen großformatigen Bildschirm. Schon seit einigen Jahren wurde an der Idee getüftelt, wie man ohne großen Aufwand Liedtexte, Bilder oder auch Videos innerhalb des Gottesdienstes zeigen kann. Bislang musste man dafür einen Beamer mit Laptop aufstellen, anschließen und eine Leinwand platzieren. Oft verschwand dann der Altar hinter der Leinwand und die Heiligkeit des Bildes war auch nicht bewundernd.

Der damalige Vertrauensmann Peter Haag hat dieses Projekt stark unterstützt und mit Pfr. Seidel zusammen schließlich die Lösung in Form eines großen Bildschirms gefunden, der rechts von der Kanzel schwebt und hinter dem Altar verschwinden kann.

Nun werden wir in Brunn nach und nach die Chancen dieses Bildschirms ausprobieren, und sehen, was sich im Alltag bewährt.

Wir haben da schon einige Ideen:

- Liedtexte, die sonst als Liedblatt entworfen, gedruckt, verteilt und schließlich entsorgt werden müssen, kann man am Bildschirm lesen.
- Feste liturgische Texte (wie das Liedstück „Allein Gott in der Höh sei Ehr ...“), das ungeübte Besucher nicht auswendig kennen und auch nicht schnell mal im Gesangbuch finden, kann man am Bildschirm lesen.
- Veranstaltungshinweise können sichtbar gemacht werden.
- Und ist es jetzt viel leichter, ein Bild oder auch Video im Gottesdienst zu zeigen.





# Konfirmation in Brunn



## Karl Friedrich Birnbach

Konfisppruch:  
Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen. (Kolosser 3,23)

„Wenn ich auf Gott vertraue, kann mir nichts passieren.“



## Fabian Walter Goßler

Konfisppruch:  
Der Herr, dein Gott, ist mit dir, in allem was du tun wirst. (Josua 1,9b)

„Ich habe diesen Spruch gewählt, weil ich das Gefühl habe, dass Gott immer bei mir ist und mir zeigt, dass ich nicht alleine bin.“



## Nikolas Johann Kobes

Konfisppruch:  
Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Liebe und der Kraft und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)

„Ich habe mir den Spruch ausgesucht, weil ich glaube, dass es wichtig ist selbst über Dinge nachzudenken und mit Besonnenheit Entscheidungen zu treffen. Außerdem sollte man sich nicht zu stark von Furcht leiten lassen, sondern seinen eigenen Stärken vertrauen.“

# Konfirmation in Brunn



## Elias Schroth

Konfisppruch:  
Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen. (Kolosser 3,23)

„Wenn du etwas von Herzen tust, mit einem Sinn, der über das Alltägliche hinausgeht, kann das mehr Freude und Erfüllung bringen.“



## Levi Wagner

Konfisppruch:  
Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll, denn mich verlangt nach dir. (Psalm 143,8)

„Gott ist mein Begleiter.“

## Danke!

Das Kirchenblatt dankt den Firmen, Geschäftsleuten und privaten Sponsoren in Brunn und Wilhelmsdorf, die das Kirchenblatt mit einer regelmäßigen Spende fördern. Außerdem helfen uns Ihre Spenden, z. B. bei Geburtstagsbesuchen. Unsere derzeitigen Dauer-Förderer sind:

- Brennerei Blaufelder
- Schreinerei Wolfgang Egermeier
- Helmut Förster
- Reiner Keck
- Raumausstattung Rauscher
- Roswitha Busse-Müller
- Bäckerei-Konditorei Leibner
- Willi Seibold
- Metzgerei Wehr
- Landschaftsgärtnerei Thomas Wirth
- Walter und Käthe Zieglmeier
- Nadine und Peter Haag



### **Anton Eberlein**

Konfisppruch:  
Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark. (1. Korinther 16,13)

„Mein Spruch gibt mir Kraft und Mut. Er sagt mir, dass ich alles schaffen kann wenn ich an Gott glaube.“



### **Hanna Christina Matusiak**

Konfisppruch:  
Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Psalm 139,5)

„Der Spruch erinnert mich daran, dass Gott immer bei mir ist und mich beschützt.“



### **Marissa Scheiderer**

Konfisppruch:  
Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Markus 9,23)

„Ich habe diesen Spruch gewählt, da ich überzeugt bin, dass mit Gottes Unterstützung alles möglich ist, woran wir glauben.“



### **Ben Schneider**

Konfisppruch:  
Gott ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht fallen werde. (Psalm 62,7)

„Ich habe diesen Spruch ausgewählt, weil er mir Sicherheit und Halt gibt.“



### **Tom Strobel**

Konfisppruch:  
Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. (Psalm 23,4)

„Diesen Konfisppruch hatte schon meine Uroma. Ich finde ihn auch schön, und das verbindet mich mit ihr.“



### **Eva Marie Wohlleb**

Konfisppruch:  
Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht. Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden. (Apostelgeschichte 18, 9b-10a)

„Mir ist an meiner Konfirmation wichtig, dass ich meine Taufe bestätigen kann und in die Kirchengemeinde aufgenommen werde.“



### **Lea Mahr**

Konfisppruch:  
Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden. (Apostelgeschichte 18, 9b-10a)

„Der Spruch sagt mir, dass ich niemals von Gott verlassen werde und er immer an meiner Seite ist und mir durch ihn niemand schaden wird.“





Unsere neuen Kirchenvorstände haben sich vorgenommen, Sie im Gemeindebrief über wichtige Ergebnisse der Kirchenvorstandssitzungen zu informieren. Hier die ersten Ergebnisse.

### Sitzungen im Dezember 2024

• In Brunn wurde Cathrin Raab zur Vertrauensfrau gewählt. Stellvertreterin ist Heidi Scheller. Zum Kirchenpfleger (Kassier) wurde Thomas Eckart gewählt. Als Delegierter auf Dekanats-ebene wurde Andy Bayerl bestimmt.

• In Wilhelmsdorf hat Oliver Lindner die Wahl zum Vertrauensmann angenommen, seine Stellvertreterin ist Christin Segel. Zum Kirchenpfleger wurde der bereits langjährige Kirchenpfleger Helmut Förster gewählt. Die Rolle als Delegierte auf Dekanats-ebene übernehmen Karin Eschenlohr und Gerd Müller.

• Als Beauftragte für die Partnerschaft mit Papua-Neuguinea wurden Karin Öder und Rosine Stumptner in ihrem Amt bestätigt.

• Beide KV-Gremien haben beschlossen, grundsätzlich gemeinsam zu tagen. Lediglich bei besonderen Vorhaben soll es einzelne Sitzungen der Gemeinde-Kirchenvorstände geben. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen soll im Mitteilungsblatt und auf der Gemeinde-homepage veröffentlicht werden. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse soll auf der Homepage und im Gemeinde-brief erscheinen.

### Sitzung im Januar 2025

• Der Posaenchor Brunn kann mehrere neue Instrumente im Wert von 2500 Euro anschaffen. Dies soll durch das diesjährige Kirchgeld finanziert werden. Der Chor freut sich auch über zwei neue Nachwuchsbläser.

• Die Eingangsstufe der Brunner Kichen-tür erweist sich nach wie vor als Stolper-falle. Es soll eine nach oben gerichtete Stufenbeleuchtung installiert werden. Die Reparatur des historischen Eichen-fensters an der Südseite soll mit Nach-druck verfolgt werden.

• Die Begehung des Landratsamtes hat im Kindergarten Wilhelmsdorf dazu geführt, dass aufgrund neuer Be-stimmungen an mehreren Stellen Ver-änderungen vorgenommen werden müssen (Veränderung von Handläu-fen, Wickelkommoden, Kinderbetten, Wasserhähnen, Fenstern u.a.).

### Aus der Region

Die Zusammenarbeit der Pfarreien in unserer Region macht in einigen Be-reichen Fortschritte.

Seit Januar ist eine Arbeitsgruppe daran, ein Konzept für einen gemeinsamen regionalen Gemeindebrief zu ent-wickeln. Unsere Passionsandachten haben wir in diesem Jahr regional geplant: Jeder Predigende bereitet nur eine Andacht vor, hält diese aber in mehreren Gemeinden der Region. Das Fest der Jubelkonfirmation wird in diesem Jahr von Helga von Niedner und Pfr. Schmidt gehalten. Dafür über-nimmt Pfr. Seidel das Fest der Konfir-mation in Hagenbüchach.

Während die Pfarrstelle in Hagenbü- chach unbesetzt ist, wird Pfr. von Nied- ner die Pfarramtsführung überneh- men. Die Beerdigungen werden vor allem von Pfarrerin Zeitner abgedeckt, die aus Nürnberg anreist. Pfr. Seidel übernimmt die Arbeit mit den Konfir- manden.

Wir sind zuversichtlich, dass Hagen- büchach vielleicht schon im Herbst wieder besetzt werden kann.

### Kirchenvorstand Brunn



### Kirchenvorstand Wilhelmsdorf





Nachdem mittlerweile der „neue“ Kirchenvorstand im Amt ist, haben wir die Gelegenheit genutzt und unseren ehemaligen Kirchenvorständen ein paar Fragen über ihre Arbeit gestellt.

Vielen Dank an Christl Hauck, Denise Keck, Lena Kiessling und Peter Haag für die Unterstützung und eure Arbeit in den letzten Jahren.

Nun zu unserer Befragung:

## Was hat mir Freude gemacht?

### Lena Kiessling:

Mir hat es Freude gemacht, dass wir ein KV von „jung bis alt“ waren, ein bunt gemischter Haufen mit unterschiedlichen Charakteren.

### Denise Keck:

Die Zusammenarbeit im Team.

### Peter Haag:

Die wunderbare Zusammenarbeit mit unserem modernen Pfarrer Alexander Seidel und dem gesamten Kirchenvorstand.

## Was habe ich gelernt?

### Lena Kiessling:

Kommunikation und ein wertschätzender Umgang miteinander war bzw. ist wichtig.

### Denise Keck:

Auch wenn das Team nicht einer Meinung ist, sollte man Lösungen finden / Kompromisse eingehen.

### Peter Haag:

Mutig an Themen dranzubleiben und

sich nicht von Sätzen wie „Das war schon immer so“ entmutigen lassen. In der Kirche ist vieles möglich. „Einfach machen“.

## Was waren meine Highlights der vergangenen sechs Jahre?

### Lena Kiessling:

Die Organisation und Durchführung der Fahrradgottesdienste.

### Denise Keck:

schöne Highlights: die Zusammenführung der beiden Gemeinden, zusammen KV-Sitzungen abhalten, die Organisation zusammen durchführen, die Events zusammen planen, sowohl in Brunn als auch in Wilhelmsdorf

### Peter Haag:

Gemeinsam mit meinen Kirchenvorstandskollegen vieles gestemmt zu haben, wie z.B.:

1. Die Corona-Pandemie in unserer Kirche zu managen. Die Kirche immer offen gehalten zu haben und weiterhin Gottesdienste möglich gemacht zu haben. Das hat in dieser Zeit viel Mut und Durchsetzungsfähigkeit benötigt.
2. Die Modernisierung unserer Kirche, wie z.B. eine Schließanlage zu implementieren.
3. Die Digitalisierung mit unterstützt zu haben, wie z.B. die Liveübertragung eines Kirchengemeindeausfluges sowie eines Filmes für Social Media.

4. Bayerns ersten Großbildschirm in unsere Kirche mit vorangetrieben zu haben. Das wird unsere Gottesdienste lebendiger machen und Hürden mit der Liturgie abbauen.

## Welchen Rat würde ich den neuen KV-Mitgliedern mitgeben?

### Christl Hauck:

Niemanden ausschließen, Menschen, die ihre Hilfe anbieten mit einbinden und die Hilfe annehmen.

### Lena Kiessling:

Ich wünsche euch konstruktive, entspannte Sitzungen miteinander und das Annehmen können der unterschiedlichen Sichtweisen.

### Denise Keck:

Seid teamfähig, arbeitet im Team zusammen, macht die Arbeit mit voller Begeisterung.

### Peter Haag:

Unser neuer Kirchenvorstand benötigt keinen Rat, ausschließlich Mut zum weiteren Erneuern unserer Kirchengemeinde.

## Hat sich mein Blick auf Kirche verändert?

### Lena Kiessling:


Ja, da man die letzten Jahre mitbekommen hat, wie wichtig der KV für die Gemeinde ist und wieviel er zu Entscheidungen beiträgt.

### Denise Keck:

Nein, Sicht wie bisher.

### Peter Haag:

Mein Blick auf unsere Kirchengemeinde hat sich bestätigt. Bei uns in Brunn geht was. Dank vieler ehrenamtlicher Helfer.



### Geburtstagsständchen Posaunenchor Brunn

Gerne kommen wir an ihrem Geburtstag (ab 70 Jahren) zu Ihnen nach Hause und spielen Ihnen auf Wunsch ein Geburtstagsständchen mit ihrem Lieblingschoral und/oder ein paar Volksliedern.

Wenn wir Ihnen also eine kleine Freude bereiten dürfen, wenden Sie sich bitte ca. eine Woche vorher telefonisch an unseren Chorleiter Paul Zink – Telefonnummer 09104/86951.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.





## Termine

### Passionsandachten

In diesem Jahr haben wir in Brunn und Wilhelmsdorf jeweils 2 Passionsandachten, die von unterschiedlichen Personen gestaltet werden. Die Termine finden Sie auf der Gottesdienstseite.

### Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern:

Am Gründonnerstag laden wir zu einem Feierabendmahl nach Wilhelmsdorf ein. Ein Gottesdienst am Abend um 19:30 Uhr, der mit kreativen Elementen und modernen Liedern an Jesu Abendmahl mit seinen Jüngern erinnert. Das Abendmahl wird mit Fladenbrot und Saft gefeiert.

**Karfreitag** feiern wir traditionell mit Beichte und Abendmahl.

In diesem Jahr können wir wieder die **Osternacht** in Brunn feiern. Dort erwartet Sie am Ostersonntag um 5:30 Uhr diese besondere Stimmung des Ostermorgens.

Am **Ostersonntag** feiern wir in beiden Gemeinden das Osterfest. Die Posaunenchoräle werden die Gottesdienste festlich begleiten. In Brunn werden auch die Kindergottesdienstkinder miteinander Ostern feiern und Eier suchen.

Die Gottesdienste am **Ostermontag** finden wie gewohnt statt. Auch die Familienkirche wird am Ostermontag um 11 Uhr die Auferstehung Jesu feiern.



### Regionaler Open-Air-Gottesdienst an Himmelfahrt in Brunn mit Begrüßung der neuen Konfirmanden

Der regionale Open-Air-Gottesdienst am Himmelfahrtstag, den 29. Mai um 10 Uhr, hat inzwischen Tradition. Diesmal findet die Feier in Brunn statt. Unsere Posaunenchoräle werden mit dabei sein und wir werden in diesem Gottesdienst auch die neuen Konfirmanden aus unseren Gemeinden begrüßen.

Den genauen Ort entnehmen Sie bitte im Mai dem Mitteilungsblatt, den Plakaten oder unserer Homepage.

Unabhängig davon wird die „Kirche im Grünen“ am 29. Juni wie gewohnt auf dem Fußballplatz zwischen Brunn und Wilhelmsdorf gefeiert.

## Termine



### Weltgebetstag am 7. März 2025 in Brunn

Am ersten Freitag im März feiern Christ\*innen weltweit miteinander den Weltgebetstag. Mit dem Titel, „...wunderbar geschaffen!“ wollen uns Christinnen der Cook Inseln in ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten mitnehmen.

Sie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren.

Nach dem Gottesdienst freuen wir uns, wenn Sie sich noch ein bisschen Zeit nehmen zum Austausch und zum Probieren verschiedener landestypischer Gerichte. Lernen Sie die Cook Inseln auch von der kulinarischen Seite kennen.

Wir freuen uns auf Sie!  
**Wann?** Freitag, 07.03.2025 um 19.30 Uhr  
**Wo?** St. Georgs Kirche in Brunn

### Seniorenachmittag am 20.03.2025 um 15 Uhr in Brunn

Am Donnerstag, den 20. März, laden wir Sie herzlich zu einem Seniorenachmittag im Gemeindesaal ein. Ab 15:00 Uhr erwarten Sie Kaffee, Kuchen und gemütliche Gespräche!

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Konfirmanden bereit erklärt im Zuge

ihres Konfirpraktilkums, den Seniorenachmittag ehrenamtlich zu organisieren und sich damit in unsere Kirchengemeinde einzubringen.

Die vier Jungs aus Brunn und Wilhelmsdorf würden sich sehr freuen, wenn Sie ihrer Einladung folgen!







## Sprechen Sie uns an!

### Pfarramt

Martin-Luther-Straße 6, 91489 Wilhelmsdorf  
 Telefon: 09104-699 • Telefax: 09104-824433  
 E-Mail: pfarramt.wilhelmsdorf@elkb.de  
 Homepage: wilhelmsdorf-evangelisch.de & brunn-evangelisch.de  
 Bürostunden: Nadine Haag, Mi.+Do 8.00 - 11.00 Uhr  
 Vikar Felix Stöhler  
 Telefon: 0151 41337511 • E-Mail: felix.stoehler@elkb.de

Pfarrer Seidel ist im Pfarramt am Dienstag, Mittwoch und Freitag am besten zu erreichen.  
 Telefonnummer für Notfälle: 09104 8238846.

### Wilhelmsdorf

**Mesnerin** Karin Winkelhöfer, Telefon: 09104-1552

**Spendenkonto** IBAN: DE53 7606 9559 0002 8091 41, VR meine Bank  
**Kirchgeldkonto** IBAN: DE89 7625 1020 0240 0504 27, Sparkasse NEA

**Kindergarten** Kindergarten Wilhelmsdorf  
 Schubertstraße 4, Wilhelmsdorf  
 Telefon: 09104-997  
 Leiterinnen: Tanja Kühnl und Romy Thierfelder

### Brunn

**Mesnerin** Betty Kolb, Telefon: 09104-2473

**Spendenkonto** IBAN: DE68 7625 1020 0240 0020 14, Sparkasse NEA

**Kindergarten** Kindergarten Brunn:  
 Am Schloss 2, Brunn  
 Telefon: 09104-2541 Internet: www.schlosskita-brunn.de  
 Kindergartenleitung: Marion Waldeck-Rau

**Bibelgesprächskreis** Kontakt: Familie Schiefer, 09104 2398 oder  
 Siglinde Müller, 09104 1411  
 Jeden Dienstag, 10 Uhr im Bonnethaus.

## Wussten Sie schon?



... dass unser Vikar bald seinen ersten Ausbildungsabschnitt abgeschlossen hat? Dazu gehört auch sein Prüfungsgottesdienst am 4. Mai 2025 um 10 Uhr in Brunn. Wir freuen uns, wenn dieser Gottesdienst von vielen Gemeindegliedern besucht wird.

... dass bei Mesnerinnen oft auch die Familie mit dabei ist? Klaus Winkelhöfer ist in Wilhelmsdorf bei Holzarbeiten und kleinen Reparaturen mit am Start. Dank seiner Berufserfahrung haben wir schon häufiger elektronische Probleme im Kirchturm schnell und unkompliziert diagnostizieren und beheben können.

... dass die Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsdorf ihr 150-jähriges Jubiläum feiert? Am 1. Juni um 10 Uhr feiern wir den Gottesdienst im Festzelt. Dazu laden wir auch herzlich die Gemeindeglieder aus Brunn ein.

## Impressum

Herausgeber:  
 Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden Wilhelmsdorf und Brunn

Redaktion: Nadine Haag, Dr. Martin Seibold, Alexander Seidel, Cathrin Raab

verantwortlich: Pfarramt Wilhelmsdorf

Layout & Druck: Dipl.-Grafikdesignerin Christine Kolb

Bildnachweise:  
 Andreas Riedel, Alexander Seidel

Das Kirchenblatt erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte verteilt.

# Gottesdienste März - Mai

	Wilhelmsdorf	Brunn
<b>MÄRZ</b>		
02.03. Estomihi	9.00 Dr. Seibold 11.00 Familienkirche	10.00 Dr. Seibold
07.03.	19.30 Weltgebetstag in der Kirche in Brunn	
09.03. Invokavit	9.00 Schmidt	10.00 Schmidt
14.03. Freitag	19.30 <b>Passionsandacht</b> , Seidel in der Kirche <b>in Brunn</b>	
16.03. Reminiszere	9.00 Konfivorstellung	10.00 Konfivorstellung 10.00 KiGo
19.03. Mittwoch	19.30 <b>Passionsandacht</b> , Bürner in der Kirche <b>in Wilhelmsdorf</b>	
23.03. Okuli	9.00 Büttner 11.00 Familienkirche	10.00 Büttner 10.00 KiGo
28.03. Freitag	19.30 <b>Passionsandacht</b> , Moritz v. Niedner in der Kirche <b>in Brunn</b>	
30.03. Laetare	9.00 Bauer	10.00 Bauer 10.00 KiGo
<b>APRIL</b>		
02.04. Mittwoch	19.30 <b>Passionsandacht</b> , Seidel in der Kirche <b>in Wilhelmsdorf</b>	
06.04. Judika	---	9.30 Konfirmation, Seidel 
13.04. Palmarum	9.30 Konfirmation, Seidel 	---
17.04. Gründonnerstag	19.30 Feierabendmahl Seidel 	---
18.04. Karfreitag	9.00 Stöhler 	18.00 Stöhler 
20.04. Ostersonntag	9.00 Seidel	5.30 Osternacht, Stöhler 10.00 Seidel, KiGo
21.04. Ostermontag	9.00 Moritz v. Niedner 11.00 Familienkirche	10.00 Moritz v. Niedner
27.04. Quasimodogeniti	9.00 Dr. Seibold	10.00 Dr. Seibold
<b>MAI</b>		
04.05. Miserikordias Domini	9.00 Büttner	10.00 Stöhler 10.00 KiGo
11.05. Jubilate	9.00 Büttner	10.00 Büttner, KiGo
18.05. Kantate	9.30 Jubelkonfirmation, H.v. Niedner	---
25.05. Rogate	---	9.30 Jubelkonfirmation, Schmidt
29.05.	10.00 Regionaler Himmelfahrtsgottesdienst, in Brunn	
<b>JUNI</b>		
01.06. Exaudi	10.00 Gottesdienst zum Jubiläum der Feuerwehr	---

